

Dresdner Journal.



Königlich Sächsischer Staatsanzeiger.

Verordnungsblatt der Ministerien und der Ober- und Mittelbehörden.

Nr. 30.

Dienstag, 6. Februar

1912.

Beauftragt mit der verantwortlichen Leitung: Hofrat Doenges in Dresden.

Bezugspreis: Beim Bezuge durch die Expedition, Große Zwingstraße 16, sowie durch die deutschen Postanstalten 3 Mark vierteljährlich. Einzelne Nummern 10 Pf. Erscheint: Donnerstags nachmittags. — Fernsprecher: Expedition Nr. 1296, Redaktion Nr. 4574.

Heute findet in der Zweiten Kammer des Landtags die Allgemeine Vorbereitung über den Entwurf eines Volksschulgesetzes statt.

Das bayerische Gesamtministerium hat gestern nachmittag seine Demission eingebracht.

In der neu gewählten bayerischen Kammer der Abgeordneten hat das Zentrum wiederum die absolute Mehrheit.

Das Kärnt. Hoftheater in Detmold ist gestern durch Feuer zerstört worden. Anfälle sind nicht zu verzeichnen.

Der französische Senat begann gestern die Beratung über das deutsch-französische Abkommen.

Das Kriegsamt in Washington sieht die Lage in Mexiko als sehr ernst an. Infanterie und Artillerie gehen sofort nach der Grenze ab.

Der Entwurf des Volksschulgesetzes nebst ausgearbeiteter Begründung — Landtagsbeilage Nr. 30 — kann von der Expedition unseres Blattes zum Preise von 15 Pf., oder, wenn Zusendung durch die Post erwünscht, gegen Einzahlung von 30 Pf. in Briefmarken noch bezogen werden.

Ämtlicher Teil.

Se. Majestät der König haben Allergnädigst geruht, dem Rechtsanwält und Notar Justizrat Dr. Martin Druker in Leipzig den Titel und Rang eines Oberjustizrats zu verleihen.

Se. Majestät der König haben Allergnädigst geruht, dem Bürgermeister Delling in Köhren bei seinem Übertritt in den Ruhestand das Ritterkreuz 2. Klasse des Abrechtsordens zu verleihen.

Se. Majestät der König haben Allergnädigst geruht, dem Abteilungsvorsteher Grohmann in Leipzig-Neustadt das Abrechtskreuz, dem Faktor Schäfer in Leipzig-Neudorf das Ehrenkreuz mit der Krone und dem Retteur Groß in Leipzig-Thonberg die Friedrich August-Medaille in Silber zu verleihen.

Se. Majestät der König haben geruht, die Erlaubnis zur Anlegung nichtsächsischer Orden zu erteilen: des Königl. Preussischen Roten Adler-Ordens 4. Klasse dem Major Böhmert, zuletzt dem Generalstab, kommandiert zur Eisen-Abt. des Königl. Preuss. großen Generalstabes; des Königl. Preussischen Kronen-Ordens 2. Klasse dem Generalmajor v. v. Jenker, zuletzt Kommandeur des Landw.-Bez. I Dresden; des Ritterkreuzes des Ordens der Königl. Württembergischen Krone dem Major Kollmann beim Stabe des 12. Inf.-Regts. Nr. 177; des Komturkreuzes 2. Klasse des Königl. Württembergischen Friedrichs-Ordens dem Obersten Graul, Kommandeur des 6. Inf.-Regts. Nr. 105 „König Wilhelm II. von Württemberg“.

Se. Majestät der König haben Allergnädigst zu genehmigen geruht, daß der ordentliche Professor an der Universität Geh. Kirchenrat D. Ludwig Ihmels das ihm verliehene Kommandeurkreuz 1. Klasse des Königl. Schwedischen Nordsternordens und der Superintendent Kirchenrat D. Karl Kaiser in Rabenberg das ihm verliehene Kommandeurkreuz 2. Klasse desselben Ordens annehme und anlege.

Personalveränderungen in der Armee.

Offiziere, Fähnriche usw. 30. Jan. Die Unteroffiziere Rischmann im 11. Inf.-Regt. Nr. 139, Jaedel im 3. Hus.-Regt. Nr. 20, — zu Fähnrichen ernannt. Diemer, Unt. der Ref. a. D., zuletzt in der Ref. des 2. Gren.-Regts. Nr. 101 „Kaiser Wilhelm, König von Preußen“, als Unt. der Ref. des Schützen- (Fäl.-) Regts. „Prinz Georg“ Nr. 108 mit seinem Patente vom 21. Mai 1907 wiederangestellt.

Beamte der Militärverwaltung. 20. Jan. Trunkel, Militär-Bauinspektor und Vorstand des Militär-Baufreises III Leipzig, unterm 31. Jan. auf seinen Antrag aus dem Dienste der Militärverwaltung entlassen.

Dem Oberpostamt Ehnert in Königsberg (Pr.) ist vom 1. April 1912 ab die Stelle des Abteilungsdirigenten

bei der kaiserlichen Ober-Postdirektion in Leipzig übertragen worden.

Nachdem Seine Majestät der König von Sachsen auf Grund von Art. 50 der Verfassung des Deutschen Reiches zu dieser Anstellung die landesherrliche Bestätigung erteilt haben, wird Solches zur öffentlichen Kenntnis gebracht.

Dresden, am 30. Januar 1912. 36 Post. Finanzministerium. 922

Im Anschluß an die Bekanntmachung vom 10. Dezember 1908 wird bestimmt, daß die Stadträte und Bürgermeister ihre Vermögens- und Rechnungsübersichten bis zum 15. Januar nach Ablauf des dem Rechnungsjahre folgenden Jahres bei der vorgezeichneten Behörde einzureichen haben.

Für die Landgemeinden verbleibt es bei der Einreichung bis zum 1. Oktober des dem Rechnungsjahre folgenden Jahres. 131 II G

Dresden, am 1. Februar 1912. 914 Ministerium des Innern.

Das nachstehende Verzeichnis wird zur öffentlichen Kenntnis gebracht. 156 a A 71 II M

Dresden, den 2. Februar 1912. 915

Die Ministerien des Kultus und öffentlichen Unterrichts und des Innern.

Verzeichnis der im Jahre 1911 auf Grund bestandener Prüfung mit Befähigungsausweis versehenen Nahrungsmittelchemiker.

Nr.	Namen	Geburts- oder Aufenthaltsort
1.	Bord, Willy Otto Rudolf	Stolpmünde.
2.	Hansian, Karl Albert Rudolf, Dr. phil.	Johrendorf in Währen.
3.	Hömann, Oswald Kurt, Dr. phil.	Dresden.
4.	Jörlinger, Josef	Neustadt an der Donau.
5.	Kirchner, Alexander	Polonez in Ungarn.
6.	Kloppe, Kurt, Dr. phil.	Nordhausen.
7.	Kemmler, Felix Hans, Dr. phil.	Klein-Saul in Schlesien.
8.	Trunkel, Hans Albert, Dr. phil.	Leipzig.

Für den Monat Januar 1912 sind behufs Vergütung des von den Gemeinden resp. Quartierwirten innerhalb der betreffenden Lieferungsverbände im Monat

Durchschnitte der höchsten Preise für im Februar an Militärpferde zu verabreichendes Futter mit einer Aufschlage von fünf vom Hundert:

Leipzig für die Stadt Leipzig und die Bezirke der Amtshauptmannschaften Leipzig, Borna und Grimma:	Hafert 100 kg	Heu 100 kg	Stroh 100 kg
Döbeln für den Bezirk der Amtshauptmannschaft:	22 M. 16 Pf.	11 M. 03 Pf.	5 M. 78 Pf.
Oschatz	20 - 77 -	12 - 60 -	7 - 56 -
Rittweida	21 - 66 -	10 - 50 -	6 - 30 -
Leipzig, den 3. Februar 1912.	Kochlitz: 21 - - -	12 - 08 -	7 - 88 -

Königliche Kreishauptmannschaft.

Das Kaiserl. Gesundheitsamt meldet den Ausbruch der Maul- und Klauenseuche vom Viehhofe in Mainz am 2. d. M.

Ernennungen, Beförderungen u. im öffentlichen Dienste.

Im Geschäftsbereich des Ministeriums des Kultus und öffentlichen Unterrichts. Zu besetzen: Die zweite Lehrverfülle an der evang. Schule zu Schirgiswalde. Koll.: Die obere Schulbehörde. Mindesteinkommen sowie bis auf weiteres 150 M. für 2 Überstunden und 75 M. für Sommerturnen. Hierüber Amtswohnung, für verheiratete Stelleninhaber Wohnungsgeld, Bewerbungen von Kandidaten, die im 4. oder 5. Dienstjahre stehen, sind bis 16. Februar bei dem Kgl. Bezirksschulinspektor zu bringen einzureichen.

Im Geschäftsbereich des Ministeriums des Kriegs- u. Sanitätskorps. Durch Verfügung des Kriegsministeriums. 1. Febr. Die einjährig freiwilligen Ärzte Dr. Weidner im 5. Inf.-Regt. „Prinz Johann Georg“ Nr. 107, Dr. Schichold im 7. Feldart.-Regt. Nr. 77, — unter Beauftragung mit Wahrnehmung einer bei ihrem Regt. offenen Assistenzstelle zu Unterärzten des aktiven Dienststandes ernannt.

Februar 1912 an Militärpferde zur Verabreichung gelangenden Pferdefutters in den Hauptmarkorten der Lieferungsverbände des Regierungsbezirks Dresden folgende Durchschnitte der höchsten Preise für Pferdefutter mit einem Aufschlage von fünf vom Hundert festgesetzt worden:

Dresden:	Hafert 100 kg	Heu 100 kg	Stroh 100 kg
(Lieferungsverb. Dresden-N., Dresden-N., Dippoldiswalde, Freiberg u. Pirna)	22 M. 09 Pf.	11 M. 76 Pf.	7 M. 03 Pf.
Großenhain:	22 - 05 -	11 - 23 -	5 - 88 -
Reifen:	22 - 05 -	11 - 55 -	7 - 35 -

Solches wird in Gemäßheit Punkt I zu § 9 unter 3 der mittels Allerhöchsten Erlasses vom 13. Juli 1898 (Reichsgesetzblatt Seite 921) bekannt gegebenen Verordnung zur Ausführung des Gesetzes über die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden in der Fassung des Gesetzes vom 24. Mai 1898 zur öffentlichen Kenntnis gebracht. 53 b V

Dresden, am 3. Februar 1912. 920 Königl. Kreishauptmannschaft.

Für den Monat Januar 1912 sind in den Hauptmarkorten der Lieferungsverbände des Regierungsbezirks Zwickau folgende Durchschnitte der höchsten Preise für Pferdefutter mit einem Aufschlage von fünf vom Hundert festgesetzt worden:

Zwickau:	Hafert 100 kg	Heu 100 kg	Stroh 100 kg
Amtshauptm. Schwarzenberg	21 M. 87 Pf.	12 M. 36 Pf.	5 M. 94 Pf.
Amtshauptm. Zwickau	21 M. 87 Pf.	12 M. 36 Pf.	5 M. 94 Pf.
Amtshauptm. Auerbach	21 M. 95 Pf.	12 M. 60 Pf.	6 M. 83 Pf.
Amtshauptm. Delitzsch	21 M. 95 Pf.	12 M. 60 Pf.	6 M. 83 Pf.
Amtshauptm. Plauen	21 M. 95 Pf.	12 M. 60 Pf.	6 M. 83 Pf.

Diese Durchschnittspreise sind bei der Vergütung von Pferdefutter, das im Monate Februar 1912 innerhalb der genannten Lieferungsverbände von den Gemeinden oder Quartierwirten an Militärpferde zur Verabreichung gelangt, zu Grunde zu legen. 49 V

Zwickau, den 3. Februar 1912. 921 Die Königliche Kreishauptmannschaft.

Leipzig für die Stadt Leipzig und die Bezirke der Amtshauptmannschaften Leipzig, Borna und Grimma:	Hafert 100 kg	Heu 100 kg	Stroh 100 kg
Döbeln für den Bezirk der Amtshauptmannschaft:	22 M. 16 Pf.	11 M. 03 Pf.	5 M. 78 Pf.
Oschatz	20 - 77 -	12 - 60 -	7 - 56 -
Rittweida	21 - 66 -	10 - 50 -	6 - 30 -
Leipzig, den 3. Februar 1912.	Kochlitz: 21 - - -	12 - 08 -	7 - 88 -

Königliche Kreishauptmannschaft.

Beamte der Militärverwaltung. Durch Verfügung des Kriegsministeriums. 26. Jan. Hauschild, Provinzialmeister in Reich., unterm 20. Febr. nach Leipzig versetzt und zum Provinzialamts-Direktor ernannt.

(Behördliche Bekanntmachungen erscheinen auch im Inseratenteil.)

Nichtamtlicher Teil.

Vom Königlichen Hofe.

Dresden, 6. Februar. Se. Majestät der König wird um 8 Uhr dem Regimentsabend beim 1. Feldartillerieregiment Nr. 12 beiwohnen und gedenkt später das larnovalistische Presse- und Künstlerfest im Ausstellungspalast zu besuchen.